



P R E S S E I N F O R M A T I O N

Don't Worry Be Yoncé – XL Edition

Konzept, Regie: Stephanie van Batum

Liberté, Egalité, Be Yoncé. Es kann nur eine Queen B geben. Aber ist das wirklich so? Oder kann man mit der notwendigen Begeisterung und einer Portion Ehrgeiz das schaffen, was nur sie geschafft hat? To Be Yoncé! Mit ihrer praktischen Anleitung, um der phänomenalen Pop- und R'n'B-Sängerin näher zu kommen, sorgte die Jungregisseurin Stephanie van Batum in München bereits für Begeisterungstürme. In Form eines Tutorials erfahren die Zuschauer*innen in wenigen Schritten, was nötig ist, um SIE zu sein – how to be Bey. Und das ist mehr als singen, tanzen und performen, mindestens: Diva, Queen, Sexbombe, Mutter, Geschäftsfrau, Ehefrau, Feministin. #flawless

Übernahme von der Otto Falckenberg Schule

B E S E T Z U N G

Mit	Henrike Commichau Stacyian Jackson Mona Vojacek Koper Stephanie van Batum
Regie, Text, Konzept Bühne, Video, Sound Kostüme Licht Choreografische Begleitung Dramaturgie Regieassistentin Inspizientin	Stephanie van Batum Florian Schaumberger Bettina Kirmair Claudio Zeeb Volker Michl Antonia Leitgeb Tamo Gvenetadze Christina Baston
Premiere	17. Mai 2017 (München) 20. Dezember 2018 (Bochum, Kammerspiele)
Weitere Aufführungen	20. Dezember 2018 21. Dezember 2018 26. Januar 2019 27. Januar 2019 Weitere Termine folgen.

B I O G R A F I E N**Stephanie van Batum**

Stephanie van Batum, geboren 1988 in Leeuwarden (Niederlande), studierte Kunst-, Kultur- und Medienwissenschaften an der Universität von Groningen, absolvierte ihren Bachelor in Theaterwissenschaften an der Universität von Amsterdam und studierte von 2013 bis 2017 Theaterregie an der Otto Falckenberg Schule in München. Sie ist sowohl als Performerin als auch als Regisseurin tätig. Ihre Performance *5 Minutes Of Fame* feierte im Rahmen des UWE – Festivals in der Theaterakademie August Everding in München Premiere. 2016 realisierte sie *PONY CAMP: Troilus & Cressida*, welches im Einstein Kultur München seine Premiere feierte und danach in den Münchener Kammerspielen und am Thalia Theater sowie beim Shakespeare Festival in Neuss zu sehen war. Ihre Abschluss-Performance an der Otto Falckenberg Schule *Don't Worry Be Yoncé* war 2017 an den Münchener Kammerspielen zu sehen, wurde zum Festival Radikal jung nach München eingeladen und wird mit der Spielzeit 2018/2019 vom Schauspielhaus Bochum fest in den Spielplan übernommen.

P R E S S E F O T O S



Foto 1: Stephanie van Batum, Mona Vojacek Koper, Stacyian Jackson, Henrike Commichau (v.l.)
© Josef Beyer

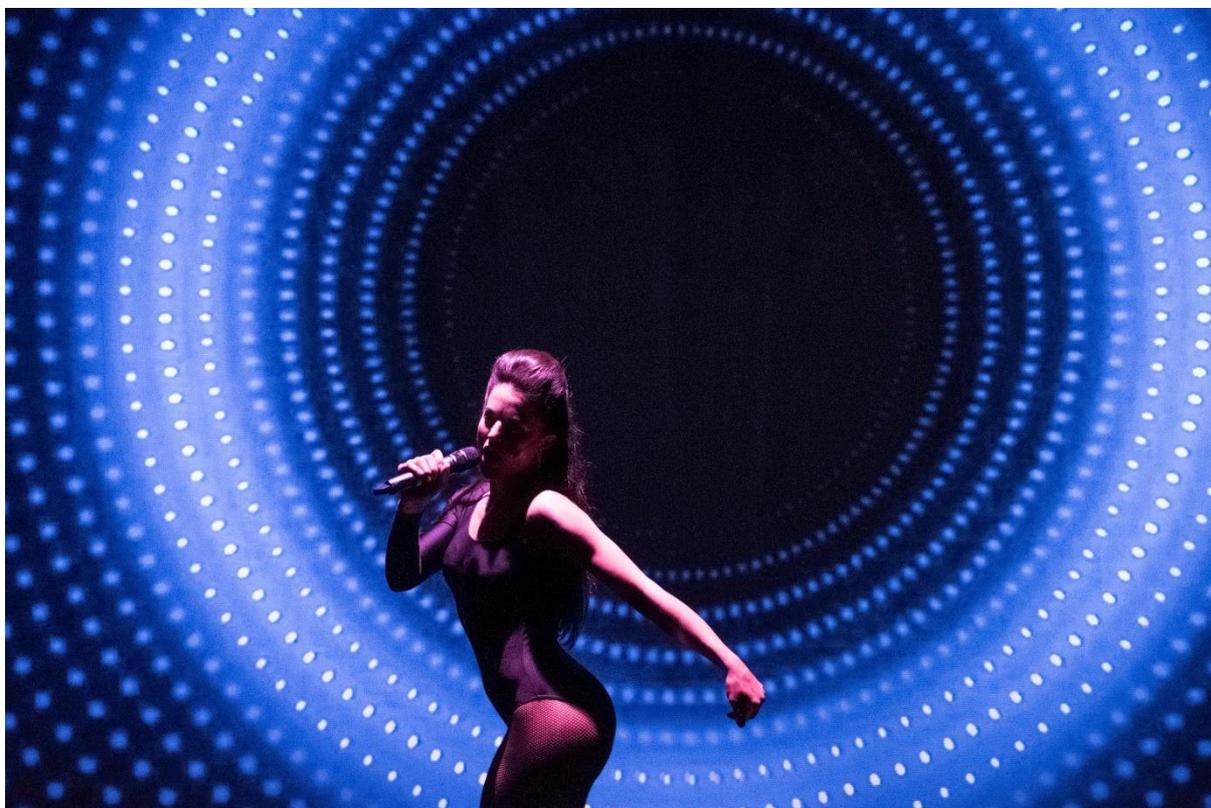


Foto 2: Mona Vojacek Koper
© Josef Beyer



Foto 3: Ensemble „Don't Worry Be Yoncé“
© Josef Beyer



Foto 4: Henrike Commichau, Mona Vojacek Koper (v.l.)
© Josef Beyer



Foto 5: Ensemble „Don't Worry Be Yoncé“
© Josef Beyer



Foto 6: Stephanie van Batum, Mona Vojacek Koper, Stacyan Jackson, Henrike Commichau (v.l.)
© Josef Beyer



Foto 7: Stephanie van Batum, Mona Vojacek Koper, Stacyian Jackson, Henrike Commichau (v.l.)
© Josef Beyer



Foto 8: Henrike Commichau, Mona Vojacek Koper, Stacyian Jackson, Stephanie van Batum (v.l.)
© Josef Beyer



Foto 9: Ensemble „Don't Worry Be Yoncé“
© Josef Beyer

P R E S S E B E R E I C H
W W W . S C H A U S P I E L H A U S B O C H U M . D E

Sie finden in unserem Pressebereich

- Pressemedien (Fotos, Audio)
- Pressemitteilungen
- Programmdownloads
- Pressekits



<https://www.schauspielhausbochum.de/de/presse>

Bildrechte

Bilder sind im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über Produktionen des Schauspielhaus Bochum soweit nicht anders angegeben honorarfrei verwendbar. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Copyright in den einzelnen Bildbeschreibungen.